



Sammlung Theaterzettel

Die Bacchantinnen des Euripides

Rosenstein, Arthur

1926-01-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 157

Montag, den 18. Januar 1926

Miete D Nr. 19

Die Bacchantinnen des Euripides

Bearbeitung: Berthold Viertel

Musik: Ernst Toch

In Szene gesetzt u. künstler. Gesamtleitung: Hermann Blach

Musikalische Leitung: Arthur Rosenfeld

Bühnenbild: Heinz Grete

Technische Einrichtung: Walter Kneub

Personen:

Dionysos in Menschengestalt	Willy Birgel
Pentheus, König von Theben	Rudolf Wittgen
Agave, seine Mutter	Marie Andor
Kadmos, der Gründer Thebens, deren Vater	Johannes Heinz
Teiresias, der blinde Seher	Wilhelm Kolmar
Ein Hirte	Eugen Aberer
Diener des Pentheus	Raimund Janitschek
Die asiatischen Bacchantinnen	Karola Behrens
als Gefolge des Dionysos	Hedwig Völle
	Elise von Seemen
	Marga Dietrich
	Alice Droller
	Martba Holz <i>a. G.</i>

Leitung der Tänze: Dr. Lida Wolfowa,
die auch das Solo tanzt

Spielwart: Harry Dender

Krank: Lydia Busch

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Hohe Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“